

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

305 (7.11.1889) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305. Zweites Blatt. Donnerstag den 7. November

1889.

## Bekanntmachung.

Am **Sonntag den 10. November d. Js.**, Nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr, findet im Gasthaus zur **Krone** in **Blankenloch** eine **Bezirksversammlung** mit folgender Tagesordnung statt:

Neuwahl des I. Vorstands des landw. Bezirksvereins.  
Hieran schließt sich eine landwirtschaftliche Besprechung über „**Geflügelzucht**“, in welcher Herr Landwirtschaftsinspektor **Römer** von Freiburg den einleitenden Vortrag übernommen hat. Gleichzeitig werden die aus Anlaß der Rindviehprämierung in Eggenstein von Gr. Staatsregierung verwilligten Preise zur Auszahlung gelangen.  
Wir laden hierzu die Vereinsmitglieder und Freunde der Landwirtschaft, insbesondere aber auch die Frauen der Landwirtschaft zum Erscheinen ein.  
Die Herren Bürgermeister werden ersucht, dies in ortsüblicher Weise bekannt machen zu lassen.  
Karlsruhe, den 6. November 1889.

Die Direktion des landw. Bezirksvereins.

Braun.

Schüle.

## Öffentliche Versteigerung.

Am **Freitag den 8. November**, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Vollstreckungsweg im Pfandlokal **Bähringerstraße 44** öffentlich gegen baare Zahlung:

2 Pferde, 1 Britschen- und 2 Kastenwagen, 2 Läuferhühner, 5 Kanapes, 4 Kommoden, 6 Rohrstühle, 2 Waschtische, verschiedene Vorhänge, 1 Kleiderständer, 1 Servirtisch, 1 Bodenteppich, 1 Standuhr mit Glasglocke, 6 Chiffonnieres, 2 Nähmaschinen, verschiedene Bilder, 1 Nachtschinken, 1 Kleiderkasten, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Klavier, 2 Spiegel, 1 runden Tisch, 1 Regulator, 1 Fauteuil, 1 vollständiges Bett, 1 Sekretär, 1 Pfeifertisch und sonst verschiedene.

Karlsruhe, den 6. November 1889.

**Hünninger**, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Herrenstraße 62 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung sofort zu vermieten. Ebenfalls sind auch 2 einzelne Zimmer zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* **Kaiserstraße 172** ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche, auf 23. Januar, 23. April oder sofort zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

\* **Karlstraße 58** ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör, sowie ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sofort oder später zu vermieten. Näheres **Augustastraße 1**, parterre.

\* **21. Veffingstraße 36** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern mit besonderem Eingang, Küche, Keller, einer Mansardenkammer und Speicherantheil, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, wegen Verziehung sofort oder später zu vermieten.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche ist per sofort zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 22** im 1. Stock.

**Laden**, ein größerer, in welchem schon seit Jahren ein **Schuhwaaren-Geschäft** mit gutem Erfolg betrieben wird, ist auf Februar 1890 in einer großen Stadt **Badens** billigst zu vermieten. **Schuhwaaren-Fabriken** wäre Gelegenheit geboten, eine **Filiale zu errichten**. Offerten unter Nr. 542 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Auf **23. April d. Js.** wird im westlichen Stadttheile (**Veffingstraße** noch inbegriffen) von einem Beamten eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör zu mieten gesucht. Angebote unter Preisangabe wollen unter „Nr. 534 Wohnungs-gesuch“ im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\* Eine Wohnung von einem großen oder zwei kleineren Zimmern mit Küche wird von zwei jungen Leuten sofort zu mieten gesucht. Adressen sind abzugeben: **Kaiserstraße 64** im 5. Stock.

3.1. Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht auf **23. April n. J.** eine Wohnung von 4 Zimmern — wemöglich mit Gärtchen — in besserer Lage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 537 an das Kontor des Tagblattes erbeten

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: **Marienstraße 68** im 2. Stock.

\* **Kaiserstraße 20** ist ein heizbares, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

\* **Marienstraße 32** ist im 1. Stock ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf **15. November** zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 40** im 4. Stock links.

\* **Amalienstraße 4**, eine Treppe hoch, ist ein kleineres, hübsch möbliertes Zimmer mit guter Verbindung sogleich oder später an einen soliden jungen Herrn zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 211** sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) einzeln oder zusammen, mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

\* **Augustastraße 3** ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Ebenfalls ist ein **Sanktopfsofen** sammt Rohr zu verkaufen. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* **Gottesauerstraße 3** ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang, sowie ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine einzelne Person sofort zu vermieten.

\* **Wielandstraße 28** ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten; ebendasselbst ist ein Zimmer mit Küche und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

Zwei kleine, freundliche, unmöblierte Zimmer sind sofort zu vermieten bei **L. Volz**, **Leopoldstraße 37 a**.

\* **Schützenstraße 58** sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten.

— **Ablerstraße 2 a**, eine Treppe hoch links, beim **Schloßplatz**, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen oder zwei solide Herren auf den **15. November** zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, mit Kochofen, ist an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen **Bürgerstraße 7**, 2. Stock, Eingang **Blumenstr.**

\* Zwei hübsch möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Glasabschluß sind an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen **Kriegstraße 40 a**, parterre.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ohne Vis-a-vis ist an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen **neue Kreuzstraße 37**, 3. Stiegen hoch.

\* **Ablerstraße 36** ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. **Leopoldstraße 11** ist ein unmöbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist im Hause des **Café Bauer** an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Zu erfragen im **Nathstaller**.

\* Eine achtbare Familie hat an einen ältern Herrn ein unmöbliertes Zimmer um billigen Preis abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Waldstraße 77** ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

2.1. Zwei schöne, gut möblierte Zimmer für einen oder zwei Herren sind mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: **Douglasstraße 28**, 2. Stock.

## Kost und Wohnung.

\* 2.1. Zwei bis drei solide Arbeiter finden Kost und Wohnung: **Kauprechtstraße 26**.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* In ein einfach möbliertes Zimmer sucht sogleich ein Arbeiter einen Mitbewohner. Preis per Monat 6 Mark: **Schützenstraße 37** im 4. Stock des Vorderhauses.

## Dienst-Anträge.

\* Ein junges, williges Mädchen, welches mit einem Kinde gut umzugehen versteht, wird sofort gesucht: **Kronenstraße 27** im 3. Stock.

\* Ein braves, anständiges Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeit verrichtet, wird sogleich bei hohem Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich bei einer einzelnen Dame gute Stelle. Zu erfragen bei **Frau Kiefer**, **Herrenstraße 40**, parterre.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen sowie den übrigen Haushalt gut besorgen kann. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres ertheilt **Frau Kast**, **Waldstraße 29**.

\* Ein anständiges Mädchen, welches Zimmerreinigen gut versteht, etwas nähen und bügeln kann, findet nach auswärts sehr gute Stelle. (Messe frei.) Näheres **Douglasstraße 9**, parterre.

**U. Sch. Dienstpersonal** Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, **Erbringerstraße 3**, eine Treppe hoch.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein älteres, zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich den Hausarbeiten gerne unterzieht, sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres **Erbringerstraße 26** im Hinterhaus.

\* Ein williges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 7**, Hinterhaus.

Mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und putzen, auch solche, welche nähen und bügeln können, sowie mit Zeugnissen versehen sind, suchen sogleich Stellen. Näheres bei **Frau Kast**, **Waldstraße 29** im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, gut serviren, auch nähen und bügeln kann sowie in sonstigen Arbeiten gut erfahren ist, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im „**Schwarzen Ballfisch**“, **Kriegstraße 30**.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, willig und gewandt in häuslichen Arbeiten und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch **Frau Kast**, **Waldstraße 29** im 2. Stock.

Mehrere einfache und bessere Dienstmädchen suchen Stellen durch Frau Brütisch, Herrenstr. 9.

**Köchinnen und Zimmermädchen** mit Zeugnissen und Empfehlungen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, im 2. Stod.

**5000 Mark**

werden auf ein gutes hiesiges Haus als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gerichtliche Schätzung 30000 Mk.; die darauf eingetragene I. Hypothek beträgt nur 16000 Mk. Gest. Anerbieten unter Nr. 539 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3000 Mark**

**Restkauffchilling**, zu 5% verzinslich und in 3 Jahren rückzahlbar, werden zu cediren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 538 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Restkauffchilling.**

\*2.1. Ein Restkauffchilling wird zu cediren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Betheiligungs-Gesuch.**

3.1. Ein lediger junger Mann, 30 Jahre alt (Christ), welcher erfolgreich im In- und Auslande thätig war, Sprachkenntnisse und vorzügliche Referenzen besitzt, wünscht sich mit Mk. 30000-40000 an einem guten Geschäft zu beteiligen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Tapezier-Gehilfe,**

ein tüchtiger, findet dauernde Stellung: Rüppurrstraße 36. Nur gewandte Polsterer wollen sich melden. 2.1.

**Mehrere Kellner und Kellnerinnen** finden sofort feinere Stellen durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbüro, Herrenstraße 40.

**Kellnerinnen,** mehrere einfache und bessere, finden Stellen durch N. Brütisch, Herrenstr. 9.

**Stellen-Anträge.**

**B.** Gute Köchinnen, Kellnerinnen und jüngere Mädchen vom Lande finden gute Stellen durch Frau Verdon, Waldstraße 3.

\* Zum Serviren wird ein jüngeres Mädchen gesucht, welches nebenbei etwas Hausarbeit verrichtet: Sophienstraße 65 in der Wirtschaft.

Ein Mädchen, welches das Kochen erlernen will, sowie ein Kellnerlehrling können sogleich eintreten: **Hotel zum grünen Hof.**

\* Ein außerhalb des Hauses wohnender Diener wird für leichte Beschäftigung gesucht. Gute Volksschulbildung erforderlich. Adressen unter Nr. 536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Ein nicht zu junges Mädchen von achtbarer Familie, welches etwas nähen kann, wird für leichte Arbeiten auf das Lager einer hiesigen Fabrik gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein stadtbekannter, kräftiger, solider Hausbursche wird per sofort gesucht. Näheres Amalienstr. 14.

**Eine gesunde Amme**

für sogleich gesucht. Meldungen bei Frau Hebamme Blas, Kaiserstraße 106. \*2.1.

**Einige Arbeiterinnen**

finden noch dauernde Beschäftigung: Schützenstr. 73.

**Gesucht auf sofort**

ein durchaus zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Nur solche, welche gute Empfehlungen haben und längere Zeit in einer Stelle gewesen sind, mögen sich melden: Sophienstraße 55, parterre.

**Zwei tüchtige Spülmädchen**

werden gesucht.

**Krokodil Karlsruhe.**

**Ein Kellner-Lehrling**

wird gesucht im **Hotel grüner Hof.**

Ein tüchtiger, reinlicher Hausbursche findet sofort Stelle bei **C. Feigler, Herrenstraße 21.**

**Ein Hausbursche,**

welcher auch mit Bierzapfen umgehen kann, wird sofort gesucht durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

**Eine ehrliche, zuverlässige Monatsfrau** wird gesucht: Herrenstraße 17, 2 Treppen hoch. Anmeldungen von 9 1/2 Uhr an.

**Stellen-Gesuche.**

\* Zwei Mädchen, welche in allen feineren Handarbeiten sowie im Maschinennähen gut bewandert sind, suchen Stellen in einem Geschäft oder zur Aushilfe, gleichviel welcher Art. Zu erfragen Kaiserstraße 121 im 3. Stod des Hinterhauses rechts.

\* Ein solides, gebildetes Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht Stelle in einem Geschäft. Man bittet, Offerten unter Nr. 544 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Kindersfrau,** eine von ihrer Herrschaft auf's Beste empfohlene, sucht alsbald anderweitig Stellung. Dieselbe versteht gut mit kleinen Kindern umzugehen. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29.

**Ein Wiener Kellner,**

21 Jahre alt, sucht hier oder in der Umgebung eine Stelle, womöglich Zahlstelle. Offerten werden unter Nr. 535 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ladnerin,**

eine tüchtige, mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Dieselbe würde auch eine Filiale übernehmen. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

**Eine gewandte Kellnerin**

sucht Stelle. Zu erfragen Marienstraße 30 im 4. Stod.

**Kellnerinnen,**

zwei tüchtige jüngere, suchen Stellen, ebenso drei Hausburschen und ein Diener. Eintritt kann sofort geschehen. Näheres Lamunstraße 7 d (Café Bauer), eine Treppe hoch.

**Spülmädchen.**

Ein braves Mädchen sucht alsbald Stelle durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, auch nimmt dieselbe Monatsdienste an. Zu erfragen Akademiestr. 43, 3. Stod.

**Empfehlung.**

\* Eine geübte Näherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern, Mänteln, Kinderkleidern und Knabenanzügen in und außer dem Hause billigt. Näheres Marienstraße 38, 3. Stod.

**Zugelaufen.**

Ein Dachshund ist vor 14 Tagen zugelaufen und kann bei Feld- und Jagdhüter Ed. Ruh in Beiertheim abgeholt werden.

**Hausverkauf.**

3.1. Ein 3stöckiges Haus in schöner, freier Lage des westlichen Stadttheils, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen von 10-12 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf.**

\* In der Nähe von Karlsruhe, auf dem Lande, ist ein Wohnhaus mit Oekonomiegebäuden, geräumiger Hofraithe, großem Garten etc. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres zu erfragen Rüppurrstraße 34 hier, parterre.

**Haus-Verkauf.**

Ein elegant gebautes, feineres Haus in der Westendstraße mit Vor- und Hintergarten ist per sofort bei einer Anzahlung von ca. 10000 Mk. besonderer Umstände halber äußerst billig zu verkaufen. Selbstkäufer werden gebeten, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 543 niederzulegen. Agenten ausgeschlossen.

**Ein**

dreistöckiger Neubau, worin 20 meist große Zimmer und etwa 8 geräumige Mansarden, im westl. Stadttheil gelegen, wird für annähernd 80000 Mk. bei mäßiger Anzahlung verkauft. Ernstliche Käufer belieben sich recht bald im Kontor des Tagblattes unter Nr. 540 zu melden.

**Zu verkaufen:**

ein noch neuer Wintermantel, für eine ältere Dame passend. Zu erfragen Akademiestr. 11, eine Treppe hoch, von 9-11 Uhr Vormittags.

**Wirthschafts-Verkauf.**

5.1. Eine Wirthschaft, in welcher durchschnittlich 300 Liter Bier und ungefähr 18-20 Liter Wein per Tag verkauft werden, ist mit einer kleinen Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 541 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Akademiestr. 9 ist im 3. Stod ein schöner junger, wachsender Hund billig abzugeben.

Schützenstraße 73 sind ein guter eiserner Herd, 1 Kochofen, 1 sehr schönes, gut erhaltenes Kanapee, 1 vollständiges Dienstbotenbett billigt abzugeben.

**Zu verkaufen: einige Tausend alte Ziegel:** Belfortstraße 9. 2.1.

**Klavier-Verkauf.**

\* Ein gutes Klavier, fast wie neu, hat billig im Auftrag zu verkaufen: Bott, Kaiser-Passage 36 im 2. Stod.

**Violine.**

\* Eine ganze Geige sammt Kasten ist billig zu verkaufen. Auch kann ein zerlegbarer Notenkasten beigegeben werden. Das Instrument kann von Lebermann und zu jeder Zeit eingesehen und geprüft werden. Näheres Zirkel 8, Hof links, im 3. Stod.

**Zither zu verkaufen.**

Eine gut erhaltene Zither ist zu verkaufen. Näheres Karlstrasse 35, Vorderhaus, 3. Stod.

**Gesucht**

ein nachweisbar rentables größeres Geschäft oder Fabrik zu kaufen, event. sich mit einem Kapital thätig zu beteiligen. (Detail-Geschäft ausgeschlossen.) Gest. Offerten erbeten unter U. 62131a an die Annoncen-Expedition von Haasenstejn & Vogler in Karlsruhe. 6.1.

**Restkauffchillinge**

werden fortwährend mit Nachlaß angekauft durch **L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.**

**Zu kaufen wird gesucht:**

ein Colonial-, Material- und Farbwaaren-Geschäft, eventuell auch ein gemischtes Waarengeschäft, und sieht Offerten entgegen: **J. Müller, Schützenstraße 4.**

**hölzerne Gartenumzäunung**

werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 545 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bügel-Ofen**

für Schneider zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt **S. Jost, 20 große Spitalstraße 20.**

**J. Levy,**

Spitalstraße 21, zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

**Altes Blei**

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg, 7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.**

**Wer**

altes Eisen, alte Metalle, alte eiserne Ofen, gebrauchte Herde abzugeben hat richte seine Offerte unter Nr. 546 an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17. 2

Ich habe mich dahier als **Rechts-anwalt** niedergelassen. 2.1.  
**Dr. jur. Robert Süpfle,**  
Herrenstraße 30.  
Karlsruhe, den 5. November 1889.

**Südfrüchte:**

Malaga-Trauben,  
Muskat-Datteln,  
Tafelfeigen,  
Pistolles

in neuer größter und bester Frucht empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 53.

**Baumkuchen**

in vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**J. M. Bauer,**  
vormals G. Ritzhaupt.

**Feinster holl. Cacao**

per Pfd. M. 2.40  
bei  
**V. Merkle.**

Feinstes

**Eplinger Schnitzbrot**

(von der Firma G. S. Agner),  
prämirt: Stuttgart, Heidelberg, Ulm,  
Karlsruhe, ist hier nur allein ächt zu  
haben in der Konditorei von

**Franz Schnellbach,**  
2.1. 46 Werderplatz 46.

**Gilka**

(Berliner Getreide-Rümmel)  
per Flasche M. 1.60 bei  
**V. Merkle.**

**Aechte Ziegelhäuser**

**Lebkuchen**

empfehlen in bester Qualität 2.1.  
**Franz Schnellbach,**  
Conditor, 46 Werderplatz 46.

**Westphäl. Schinken,**

**Bacon (engl. Speck)**

wieder eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.



Frische holl. Schellfische, Cabelsan,  
Seezungen, Steinbutt, Hechte,  
Felschen, holl. Austern  
empfehlen  
**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

Durch abgehaltene größere Treib-  
jagden und in Folge anhaltend schlechter  
Witterung verkaufe ich, um die Waare  
frisch abzusetzen:

große **Gebirgshasen** zu M. 3.50,  
**Rehziemer** u. **Rehschlegel** je nach  
Größe billigt, **Rehbügel** 60 Pfg.,  
**Rehragout** 40 Pfg. per Pfund.

**August Enz,** 2.1.

Ecke der Akademie- und Karlstraße 12

**Holl. Schellfische,**

lebendfrisch, Donnerstag Abend eintreffend,  
empfehlen

**A. L. Beck,**

Aug. Kühn's Nachfolger,  
13 Schützenstraße 13.

**Schellfische**

lebendfrisch heute Abend eintreffend bei  
**F. Benzel,**

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

**Kieler Bückinge,**

**Sprossen,**

**geräuch. Mal**

frisch und billigt bei

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115.



Holl. Schellfische,  
Cabelsan,  
Soles (Ostender),  
Turbot (Ostender),  
Merlans, Sperlans etc.

in nur lebendfrischester Waare empfiehlt billigt  
**August Enz,**

Ecke der Akademie- und Karlstraße 12.

**Schellfische**

heute eintreffend empfiehlt zum billigsten  
Tagespreis

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115.

**Gänseartikel,**

als: 2.1.

**Gänsebrust,** } geräuchert,  
**Gänsefüßen,** }  
**Gänsefüßen in Gelée,**  
**Gänsefischmalz**

empfehlen in vorzüglicher Qualität  
billigt

**Braunschw. Wurstfabrik,**  
Amalienstraße 51.

**Aecht westphäl. Schinken,  
ächt Gothaer Cervelat- und  
Salamiwurst**

(amtlich auf Trichinen und Finnen untersucht)  
ganz und im Ausschnitt empfiehlt

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

**Holl. Schellfische,**

lebendfrisch heute Abend eintreffend,  
billigt bei **Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 53.

**Russ. Sardinien,  
Hollmöpfe**

per Fäßchen M. 1.85 bei

**V. Merkle.**

**Flaschenbiere:**

Selbener'sches dunkles Exportbier  
per Flasche 22 Pfg.,

Selbener'sches Pilsenerbier per  
Flasche 20 Pfg.,

Schrempf'sches Lagerbier per Flasche  
18 Pfg.,

jedes Quantum franco in's Haus,  
empfehlen **Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 53.

**Frischen**

**Gouda- u. Edamer-  
käse**

in allerfeinster Qualität  
empfehlen **V. Merkle.**



Amerikanische

**Kopfdouche-Shampooing,**

das Beste zur Reinigung und Erhaltung  
der Haare.  
Das stärkste Haar in kürzester Zeit voll-  
ständig trocken durch den neuesten Trocken-  
apparat.

**Reservirter**

**Damen-Salon.**

Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller  
Art.  
Größtes Lager von den einfachsten bis zu  
den feinsten Parfümerie- und Toilette-  
gegenständen.

**J. Jundt, Friseur,**

19 Waldstrasse 19.

### Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches für den Haarboden so stärkend, reinigend und von den die Haare zerstörenden Einflüssen befreiend wirkt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Cosmeticum. Die Tinktur beseitigt sicher das Ausfallen der Haare, angehende und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden selbst vorgeschrittene Kahlheit, wie zahllose Beweise u. Zeugnisse hochachtb. Pers. zweifellos erweisen. — Obige Tinkt. ist in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wolf Bwe.**, Parfümerie, Karls-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M. 17.16.



**Schlafrocke**  
in eleganter Ausführung von 12, 14, 15, 17, 18, 20, 22, 25, bis 35 Mark.  
**N. Breitbarth,** Herren- und Knabenkleider-Fabrik,  
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Taschentücher, Hemdeneinsätze, Tischtücher, Servietten, Handtücher etc.** 6.2.

in sehr großer Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

**Emil Bürkel,**  
Waldstraße 48,  
zwischen Amalien- und Sophienstraße.

Gardinen, weiße, per Meter von 15 Pf. an,  
Manillagardinen " " " 30 " "  
Bodenläufer " " " 30 " "  
Wachstuche in schwarz und farbig  
empfehle zu sehr billigen Preisen.

**Emil Bächler,**  
Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße, gegenüber der kleinen Kirche.

**Seiden- und Müschreste**  
in allen Farben, Unterröcke in Seide u. Halbseide zu äußerst billigen Preisen bei  
**Frau Chr. Grieshaber,**  
Corset-Geschäft, Waldstraße 11.  
8.5.

In anerkannt bestem Schnitt die grösste Auswahl von **Herren-Hemden.**  
Hemden, Unterhosen etc. nach Maass unter Garantie rasch und prompt bei  
**August Schulz,**  
Herrenstrasse Nr. 24.

**Benger's** allein ächte **Normal-Unterkleider**  
Professor **Dr. G. Jäger** empfiehlt zu Fabrikpreisen  
**E. Dablemann,**  
4.3. **W. Finckh's Nachf.,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

**Plissées und Fächerfaltenröcke** werden gelegt bei 3.2.  
**Frau Ch. Grieshaber,**  
Corset-Geschäft, Waldstraße 11.

**Filigran- und Ketten-Arbeit.**  
Die hierzu nöthigen Materialien sind billigst zu haben bei 2.1.  
**Karl Kley,**  
Erbprinzenstraße 25.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

3.2. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sowie meinen Bekannten und Gönnern mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich einen Laden mit

**Mülhauser Beug-Kesten**  
48 Kaiser Wilhelm-Passage 48  
errichtet und eröffnet habe.  
Durch nur äußerst solide und schöne Waare wird es mein stetes Bestreben sein, meine werthe Kundschaft zu befriedigen zu suchen und halte mich daher bei eintretendem Bedarf bestens empfohlen, zeichne hochachtungsvoll  
**Frau Rosa Immler Wwe.**

**Reiszeuge, Reishretter, Reischienen, Winkel, Zeichenpapiere** empfiehlt 2.1.  
**Carl Böll,**  
100 Kaiserstraße 100.  
Specialgeschäft für Mal-Artikel.

### Tüllvorhänge,

abgepaßte, weiße und crème, hat, so lange noch Vorrath, zum Steigerungspreis abzugeben

**S. Hischmann,** Auktions-Geschäft,  
3.3. Zähringerstraße 29.

**Leop. Schweinfurth,**  
4.3. **Großh. Hoflieferant,**  
14 Waldstraße 14,  
bringt für den Winter sein Lager in **Walschuhen und Stiefeln, Ueberstiefeln u. Schlappen, Damen- u. Herren-Filzschuhen, Kinder-Walschuhen etc., Filztafeln** in jeder Größe und Stärke, **Filtrirtrichtern, Aufnähsolen, Einlegsohlen** in empfehlende Erinnerung.

### Vorlagen

jeden Genres und für jede Art Malerei empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

das Specialgeschäft für Mal-Artikel von **Carl Böll,**  
100 Kaiserstraße 100. 2.1.

### Möbel-Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter bringt sein Möbellager in empfehlende Erinnerung: **Secretäre, Spiegelschränke, Vertigos, Bücherschränke, Schifftonnières, ein- und zweithürige Kleiderkästen, Wasch-, Schreib- und Weißzeugkommoden, Schreibtische u. s. w., ferner: Garnituren, verschiedene Sophas, vollständige Betten, Bettroste, Nothhaar- und Seegrasmatrassen, Spiegel, Galleriestangen, Nofetten u. s. w.**

Ganze Ausstattungen werden besonders billig berechnet bei  
**Karl Lauer, Tapezier,**  
Hebelstraße 4, beim Marktplatz.  
Seegras wird äußerst billig abgegeben.

**Das Möbelgeschäft**  
**H. F. Rothweiler,**  
Zähringerstraße 82, 2.2.  
empfiehlt seinen großen Vorrath **Holz- u. Polstermöbel** aller Art in einfacher und reicher Ausführung zu billigsten Preisen.

**Lichtpausen**  
zum Vervielfältigen von Bauplänen, Karten, Skizzen und Zeichnungen werden angefertigt in der Lichtdruckanstalt von **J. Dolland, Zeichner,** Hirschstraße 17. 2.2.

3.3.

**KARL SOHN**

Nachfolger von H. HEIM, Hofschuhmacher  
**KARLSRUHE (Baden)**  
 Douglas-Strasse 18.

Anfertigung aller Art Schuhe und Stiefel  
 in kürzester Zeit  
 und in jeder gewünschten Lederart  
 von vorzüglicher Qualität.

**Uebernahme jeden Auftrags.**  
 Prompteste Bedienung.

→ Einmalige Massnahme genügt, →  
 da die Masse aufbewahrt werden.

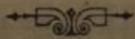
Aufträge nach auswärts finden die rascheste Erledigung.  
 Besondere Kundtschaft der höchsten Herrschaften.

**Lager**

in- und ausländischer  
 Ledersorten,

Filz- und sonstiger Einlegesohlen,  
**SCHUHLÖPFEL,**  
 Schuhnestel aller Art,  
 LEDERRIEMEN,  
 Knöpfe etc. etc.

→  
**Goldhüser- und schwarze Stiefel**  
 sowie  
**MÜHNERAUGENTINKTUR.**



**Lazarus Bär Wwe.,**

**Möbelmagazin,** 31.16.

Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße,  
 empfiehlt ihr reich sortirtes Lager sämtlicher  
 Möbel in Nußbaum und Eichen, Spiegel  
 und Betten in großer Auswahl, Polster-  
 möbel in bester Ausführung.

Complete Speise- und Schlafzimmer-  
 einrichtungen sind stets vorrätig und wer-  
 den unter Garantie sehr billig abgegeben.

118

**Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke**  
 empfehle silberne u. versilberte Tafel-  
 geräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke,  
 massiv goldene Trauringe, 14 Karät, ge-  
 stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-  
 paraturen billigst.

**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
 Waldstraße 49,  
 zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.

**Kopf- und Kleiderbürsten,**  
**Zahn- und Nagelbürsten,**  
**Kammreiniger**

empfehlen

**Luise Wolf Wwe.,**  
**Parfümerie-Handlung,**  
 3.2. Karl-Friedrichstraße 4.

24.21.

Bei Bedarf Cigarrenspitzen  
 od. Pfeifen jeder Art, verlange  
 man das mit über 2000 Abbild.  
 Originalgr. versichene neueste Musteralbum von  
**Brüder Oettinger in Ulm a. D.**  
 Wiener Rauchutensilien-Fabrik-Depot, Steis 4.  
 Neueste. Billigste Bedien. Nur f. Wiederverkäufer.

**Reparaturen**

an Schmuckgegenständen, Bestecken und  
 Tafelgeräthen, ächt und unächt, besorgt  
 prompt und billigt

**Robert Weiss, Juweller,**  
 Kaiserstrasse 215.

8.8.

Das große

**Bettfedern-Lager**

**William Lübeck in Altona**  
 versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht  
 unter 10 Pfund) gute neue  
**Bettfedern für 60 Pfg.** das Pfund,  
 vorzüglich gute Sorte 1.25 Pfg. "  
 Prima Halbdaunen 1.60 Pfg. "  
 und 2 Mt.

Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt.

**Pianos zu vermieten.**

Grosse Auswahl,  
 billigste Preise.

**Ludwig Schweisgut,**  
 31 Herrenstrasse 31.

**Pianos zu vermieten.**

Billigste Preise.

**H. Vögelin, Pianolager,**  
 Karl-Friedrichstrasse 32, 1. Stock.

**Die Bodega**

verzapft ihre Südwine

nur **Kaiserstrasse 134.**

Ausgezeichneten

**Niersteiner Neuen**

empfehlen

**A. Reith,**

**Gasthof zum König von Preußen.**

**Apfelmost.**

3.3. Bringe meinen neuen selbstgekelterten  
**Apfelmost** von 20 Liter per Liter 26 Pf.  
 in empfehlende Erinnerung.

**P. Böss,**  
 Kaiserstraße 17.

**Apfelmost,**

neuen, selbstgekelterten, empfiehlt per Liter zu  
 26 Pf.; von 20 Liter an wird derselbe frei  
 in's Haus geliefert.

Achtungsvoll

**V. Eckert, Gartenstraße 2.**

**Bahnhofstadttheil.**

3.1. Der Unterzeichnete empfiehlt seine  
 anerkannt reinen **Oberländer, Neckar-  
 und Pfälzer Weine** bestens. Neuen  
**Neckarsulmer Rothen** à 25 Pfennig  
 per 1/4 Liter.

**Th. Grisslich,**

**zum altdeutschen Weinstüble,**  
 Werderstraße 59.

\* Heute zum erstenmal  
**großes Schlachtfest,**  
 wozu höflichst einladet

**M. Birnbrauer,**  
 zum goldenen Faß,  
 Adlerstraße 38.

Heute wird geschlachtet.  
**Th. Grisslich's Weinstüble,**  
 Werderstraße 59.

**Nur gefälligen Beachtung.**

\*2.1. Unterzeichneter verkauft von heute ab  
 in seinem Hause sowie auf dem Markt Prima-  
 Qualität **junges Rübsteisch** pro Pfund  
 56 Pfennig.

**A. Richheimer,**  
 Durlacherstraße 9.

**Die Krautschneiderei**

von **Fritz Schenkel** und Frau **Gertrud**  
 empfiehlt sich zu schneller und billiger Bedienung.  
 Adressen Karl-Friedrichstraße 3, sowie bei Bäcker-  
 meister **Zoller, Kronenstrasse 12,** abzugeben.

**Hofbräuhaus.**

2.1. Die so beliebten Concerte der Kapelle  
 der Königl. Unteroffizierschule in Ettlingen  
 sind nun regelmäßig **Freitag Abends**  
**8 Uhr** bei famosem Stoff und Witzel. Ein-  
 tritt stets frei. Kein Preiszuschlag.

**Kegele-Abend**

ist an eine Gesellschaft auf Dienstag Abend zu  
 vergeben.

\* **Restauration Germania, Belfortstraße 13.**  
**Ferdinand Gerold.**

**Statt besonderer Ansage.**  
**Codes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,  
 unsern lieben Gatten, Vater, Schwiegersohn,  
 Schwager und Onkel

**Martin Schneider,**

Lokomotivführer in Mannheim,  
 heute früh nach kurzem, aber schwerem Lei-  
 den im Alter von 40 Jahren zu sich zu  
 rufen. Dies Freunden und Bekannten zur  
 Nachricht.

Mannheim u. Karlsruhe, 5. Nov. 1889.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Lina Schneider** nebst Kind,  
**L. Seiler, Friedhofsgärtners-Wwe.**

Die Beerdigung findet Donnerstag den  
 7. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der  
 Leichenhalle Karlsruhe aus statt.

**Codes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,  
 meinen lieben Gatten

**Emil Sachs,**

Registrator a. D.,  
 nach längerem Leiden in Folge eines Herz-  
 schlagens im 65. Lebensjahre heute früh 6 1/2  
 Uhr zu sich zu rufen.

Karlsruhe, den 6. November 1889.

Um stille Theilnahme bittet

**Luise Sachs, geb. Zoller.**

Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag  
 3 1/2 Uhr vom Trauerhause, Spitalstraße 31,  
 aus statt.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme  
 an dem uns betroffenen schweren Verluste unserer  
 lieben Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Juliane Deck,**

insbesondere für die reiche Blumenspende und die  
 zahlreiche Leichenbegleitung sagen wir auf diesem  
 Wege unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Jakob Deck.**

Karlsruhe-Mühlburg, den 6. November 1889.

**Torfstreu, Stroh, Heu,  
Säckel, Hafer, Holzwolle**  
empfehlen  
**Wilhelm Neck jr., Karlsruhe,  
Steinstraße 19.**

### Heirath.

Ein Wittwer, Dreißiger, kath., mit 3 Kindern, gutem Geschäft u. ca. 15000 M. Vermögen, wünscht behufs baldiger Verehelichung die Bekanntschaft einer Dame oder kinderlosen Wittve gleichen Alters zu machen. Häuslicher Sinn und Liebe zu Kindern erforderlich, Vermögen erwünscht. Eine Dame mit obigen Eigenschaften findet ein ruhiges, friedliches und sorgenloses Heim. Ernstgemeinte, nicht anonyme Anträge sind unter K. B. Z. Nr. 120 bahnhofpostlagernd erbeten. Verschwiegenheit wird zugesichert.

### Dankagung.

Für die uns während der Krankheit und beim Hinscheiden unseres lieben Gatten und Vaters

**Ludwig Schleifer, Tagelöhner,**  
zu Theil gewordenen Beweise der herzlichsten Theilnahme, sowie für die reichen Blumen- spenden und Betheiligung des Straßenmeisters und der ganzen Mannschaft sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 5. November 1889.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

In der Pfalz finden Weihnachts-Anserate erfolgreichste Verbreitung durch den „Landauer Anzeiger“, welcher in einer Auflage von 9000 Ex. erscheint und in der Südpfalz fast in jedem Hause zu finden ist. Vom 12. Landgericht und 5 Amtsgerichten (darunter Randel, Bergzabern, Landau) als das in den betr. Bezirken verbreitetste Blatt zum Amtsblatt gewählt. Annoncen-Aufnahme für Karlsruhe bei **Hausenstein & Vogler,** Kaiser Wilhelm-Passage 1. 3.1.



### Schwarzwaldverein (Section Karlsruhe).

Heute Donnerstag den 7.

November 1889, 1/9 Uhr.

### Vereinsabend

im Lokale

„zum Prinz Karl“.

### Mittheilungen

aus dem

### Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 33 vom 28. Oktober 1889.

### Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen  
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:  
Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Dienftnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Nachrichten über das Post- und Telegraphen-  
wesen.

Befehle und Bekanntmachungen der  
Staatsbehörden.

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und  
Unterrichts:

die Aenderung von Familiennamen betreffend;

des Ministeriums des Innern:

die pflanzenphysiologische Versuchsanstalt betreffend;

die Verleihung der Körperschaftsrechte an den Arbeiter-  
fortbildungsverein in Konstanz betreffend;

des Ministeriums der Finanzen:

den Bau und Betrieb einer Lokalbahn von Weinheim  
nach Heidelberg betreffend.

### Todesfälle:

Gestorben sind:

am 25. September 1889: Eisen, Eduard, Professor

am Gymnasium in Baden; am 25. September 1889:

Pfrendschuh, Johann Simon, katholischer Pfarrer,

in Gommersdorf; am 28. September 1889: Brunner,

Kibel, katholischer Pfarrer, in Ballrechten; am 29. Sep-

tember 1889: Staudenmayer, Robert Heinrich,

evangelischer Pfarrer, in Lannenschlag; am 3. Oktober

1889: Greifenstein, Wilhelm, Oberinnehmer und

Domänenverwalter in St. Blasien.

## Oberländer Weinstube, Akademiestraße 7,

gegenüber Großh. Amtsgericht und in der Nähe des Theaters,  
empfehlen seine **Oberländer Weine**, sowie guten **Mittagstisch**.  
Restauration zu jeder Tageszeit.

NB. Den verehrl. Theaterbesuchern empfehle mein Lokal vor und nach dem  
Theater zur gest. Benützung. Reichhaltige **Speisekarte**, seine **Flaschenweine**.

Achtungsvoll

**J. Forster.**

10.1.

## Geschäfts-Gründung u. Empfehlung.

Beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mit Heutigem in meinem Hause Amalien-  
straße 33 ein **Wagner-Geschäft** eröffnet habe.

Indem ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten empfehle, wird es stets mein  
eifrigstes Bestreben sein, das Vertrauen der mich beehrenden Kundschaft durch gute Arbeit, reelle Preise  
und prompte Bedienung zu erwerben.

Einem geneigten Wohlwollen entgegengehend, zeichne

2.1.

hochachtungsvoll

**Karl Miertschke,**  
Wagnermeister.

Karlsruhe, den 7. November 1889.

## Michael Gross, Schuhfabrikant aus Balingen,

empfehlen sich auch diese Messe wieder mit seinem schon 36 Jahre bekannten Schuhlager  
aller Sorten **Kidstiefel**, sowie **Filzwaaren** und **Sächsische Gesundheitschuhe**.  
Seine Bude befindet sich in der zweiten Reihe mit Firma versehen. 2.2.

## Die Leipziger Shlips- und Cravatten-Fabrik

ist wieder eingetroffen mit einer großen Auswahl schöner **Herren-Cravatten**, auch  
**seidenen Tüchern**, und wird zu sehr billigen Preisen verkauft.

Unsere Verkaufsbuden befinden sich diesmal **2. Reihe, Eingang vom Bahn-**  
**hof, und zweite Bude in der Blechwaaren-Reihe**. Bitte genau auf unsere Firma  
**Leipziger Shlips- und Cravatten-Fabrik** zu achten.

## Bauherren, Architekten u. Maurermeistern

bringen wir in Erinnerung und machen bekannt unsere

### Patent-Hohlstrang-Falzziegel

der

8.5.

## Dampf-Ziegelei Durlach.

Diese neueste Vervollkommnung der Strangfalzziegel zeichnet sich durch große **Dichtheit** der  
**Dachdeckung** gegen jede Witterung, Staub und Ruß aus. Leichte Eindeckung, glatte, saubere Ober-  
fläche. Der Hohlkörper vermehrt die Stärke und schützt gegen Kälte und Wärme.

**Preis:** billiger als selbst gewöhnliche Dachziegel, viel weniger Latten, keine Schindeln und  
kein Umdecken nöthig.

**Farbe:** roth oder mattschwarz, letzteres durch Theerung nach besonderem Verfahren.

**Größe und Gewicht:** 16 Ziegel bedecken 1 qm und wiegen ca 43 Kilo; eine Waggonladung

von 10 000 Kilo = 3 700 Ziegel.

**Wetterbeständigkeit** wird garantiert.

**Dachgauben und Dachfenster** in Eichen und Gußeisen in verschiedenen Größen, zu Falzziegeln

passend. **Firzziegel** mit Falz.

Ferner empfehlen wir unsere durch gleiche Vorzüglichkeit bekannten **Maschinen-Dachziegel** (ge-

wöhnliche), **saubere und rauhe Voll-, Loch- und Hohl-Maschinensteine**. **Verblendsteine**.

Ausführliche Prospekte mit besten Zeugnissen und Mustern stehen auf Verlangen gratis

und franko zu Diensten.

## Café Nowack.

Heute Donnerstag

## Grosses Concert,

wozu freundlich einladet

**A. Honrath.**

Eintritt frei.

Anfang 8 Uhr.



### Radfahrer-Verein Karlsruhe.

Heute Donnerstag  
Abend 9 Uhr  
**Versammlung**  
im „Landsknecht“  
(Alte Zimmer).  
Tagesordnung: Neu-  
aufnahmen, vorläufige  
Feststellung des Winter-  
programms.  
NB. Zahlreiches Erschei-  
nen unbedingt nöthig.  
Der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, den 2. November. Mitteilungen  
aus der Stadtrats-Sitzung von heute.

Dem Antrag der Schulkommission entsprechend, soll bei  
Großh. Ober-Schulbehörde vorbehaltlich der Zustimmung  
des Bürgerausschusses die Errichtung einer Einheitschule  
in hiesiger Stadt beantragt werden. Das Gebäude dieser  
Schule soll auf dem Platze des ehemaligen Griesbach'schen  
Anwesens errichtet werden, wobei das zu Wohnungen her-  
gerichtete Gebäude bestehen bleiben soll. So lange in  
fraglichem Schulgebäude Platz ist, sollen neben der Ein-  
heitschule Vorklassen darin untergebracht werden. —  
Aus dem Zinsenverträgnis der Kaiser-Friedrich-Stiftung  
werden Stipendien von je 100 Mark an neun die Kunst-  
gewerbeschule, Baugewerkschule, Gewerbeschule und Real-  
schule besuchende junge Leute bewilligt. — Auf Ansuchen  
des Frauenvereins im Stadtteil Mühlburg sollen als  
Beitrag für die Mädchenarbeitschule daselbst 400 Mark  
in den nächstjährigen Voranschlag eingestellt werden. —  
Das Wasser- und Straßenbauamt legt Pläne vor über  
Feststellung der Baufluchten der zwischen Auguststraße  
und V. Allee projektierten Zwischenstraße, sowie über  
anderweitige Feststellung der Baufluchten in der August-  
straße. Besagte Pläne werden dem Großh. Bezirksamt  
behufs Vertheilung der Baufluchtenfeststellung vorgelegt.  
— Nachdem der Neubau eines Kunstgewerbeschulgebäudes  
in hiesiger Stadt seiner Bestimmung übergeben worden  
ist, erhält die Stadtkasse Befugung, den vereinbarten Bel-  
trag der Stadt mit 33 550 Mark an die Großh. Central-  
kasse für Gewerbe, Landwirtschaft und Statistik auszu-  
zahlen. — Der deutsche Schulverein sucht um unentgelt-  
liche Ueberlassung des Rathhauseaals nach zur Veranstaltung  
einer Vorlesung. Dem Gesuch wird willfahrt. — Gegen  
den von Großh. Bezirksamt mitgetheilten Entwurf einer  
Leichen- und Friedhofordnung für die israelitische Gemeinde  
hiesiger Stadt wird nichts eingewendet. — Ein Gesuch  
des Heroldsboten Robert Keller aus Frankfurt a. M.  
um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Großh.  
Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Herr Oberstleuten-  
nant a. D. und Stadtrat Bierordt hat dem Stadt-  
Rath eine Anzahl Bücher zum Geschenk gemacht, wofür  
gedankt wird.

#### Standesbuchs-Nachträge.

##### Geburten:

- 4. Nov. Bertha Franziska, Vater Gustav Reff, Privatier.
- 5. „ Heinrich Ludwig Jean, Vater Johann Kacher,  
Bautechniker.
- 5. „ Elna Anna, Vater Aug. Sahn, Kanzleibdiener.

##### Todesfälle:

- 4. Nov. Bertha, alt 1 Monat 12 Tage, Vater Mich.  
Dudenhöffer, Handelsmann.
- 5. „ Sofie Hartmann, alt 26 Jahre, Ehefrau des  
Ladlers Philipp Hartmann.
- 6. „ Katharina Noé, alt 47 Jahre, Ehefrau des  
Möbeltransporteurs August Noé.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 7. Novbr. IV. Quartal.  
122. Abonnements-Vorstellung. **Sans  
Seiling.** Romantische Oper in drei Akten  
nebst einem Vorspiel von Eduard Devrient.  
Musik von Heinrich Marschner. Anfang halb  
7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Freitag den 8. Novbr. IV. Quartal. 123.  
Abonnem.-Vorstellung. **Noderich Soller.**  
Lustspiel in fünf Akten von Franz v. Schön-  
than. Anfang halb 7 Uhr.

#### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

3. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8½	755 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 7½	755 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 7	754 „	„	„
4. Nov.				
6 U. Morg.	+ 6	754 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 8	755 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 7	755 „	„	„

## Cäcilien-Verein.

Dirigent: Hofkirchenmusikdirektor Max Brauer.

Mittwoch den 13. November 1889

im großen Museums-Saale

# Erstes Konzert

unter gefälliger Mitwirkung

der Kapelle des I. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, mehrerer Mit-  
glieder des Badener Kur-Orchesters und hiesiger Musikfreunde.

### Programm.

1. „Ein feste Burg ist unser Gott“, Cantate  
für Soli, Chor und Orchester. . . . . von Johann Sebastian Bach.
2. Alexander's Fest, oder: Die Gewalt der  
Musik, eine Ode an die heilige Cäcile . . . . . von Georg Friedrich Händel.  
Bearbeitet von W. A. Mozart.

Die Solopartien werden gesungen von der Konzertsängerin Frau Frieda Hoeck-Lochner von  
hier und den Herren Opernsängern Georg Rüttes und Theodor Hofer aus Freiburg i. Br.

Der Besuch des Konzerts und der am 12. November, Abends 7 Uhr, im gleichen Saal statt-  
findenden Generalprobe ist den Vereinsmitgliedern nur gegen Vorzeigen der ausgegebenen Ein-  
trittskarten gestattet.

Hiesige Nichtvereinsmitglieder haben zum Konzert und zur Generalprobe keinen Zutritt.  
Für Fremde werden am Konzertabend an der Kasse beim Saaleingang Eintrittskarten zum  
Preis von 3 Mark abgegeben.

Textbücher zu 20 Pfennig am Eingang zum Saal.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

## Kaufmännischer Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 9. November 1889

# Tanzkränzchen mit Cotillon

im Saale des weißen Bären,

Anfang 8 Uhr,

wozu die Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst einladet

Der Vorstand.



Allen Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hier-  
mit die traurige Mittheilung, daß heute unser innigst geliebtes Kind

## Emilie

im Alter von nahezu 14 Monaten nach ganz kurzer aber schwerer  
Krankheit sanft verschieden ist.

Die tieftrauernden Eltern:

## Friedrich Ries und Frau Luise Ries, geb. Wilser.

Karlsruhe, den 6. November 1889.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

# Regenmäntel, Jacken, Wintermäntel

von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen,  
 Radmäntel, wattirt, sowie mit Pelz gefüttert, Abendmäntel,  
 Costüme, Morgenkleider, Tricottailen, seidene  
 Blousen,  
 Kindermäntel, Tricot-Anzüge für Knaben, Tricot-  
 Kleidchen für Mädchen,  
 Costümeröcke aus reintroffenen Stoffen, einfarbig und gemustert,  
 von Mark 17.50 an  
 sind in großer Auswahl vorrätzig.

## S. Model.

### Fremde

übernachteten hier vom 5. bis 6. November.  
**Alte Post.** König, Baugewerbeschüler v. Lörach.  
 Berle, Kellner v. Stuttgart. Wehleiter v. Kalen. Abam,  
 Glasmaler v. Fürstentelbrud. Kühn, Koch v. Waldprechts-  
 wiler. Kaltenbach, Kfm. v. Furtwangen. Frau Mayer  
 v. Stodach.  
**Bahnhofhotel.** Münz, Bierbrauereibes. v. Gmme-  
 tingen. Gilly, Kfm. v. Jannau. Strauß, Kfm. von  
 Neustadt. Poth, Verf. Beamter v. Neutristett. Mayer  
 u. Müller, Kf. v. Heilbronn. Lepel, Kfm. v. Donau-  
 eschingen. Emmert, Kfm. v. Stuttgart. Alford, Kfm. v.  
 Nürnberg. Fischer, Kfm. v. Leipzig. Sack v. Bühl.  
 Schlegel, Kfm. v. Freiburg. Wehinger, Kfm. v. Heidelberg.  
**Darmstädter Hof.** Zell, Kessler v. Darmstadt.  
 Römer, Bahnbeamt. v. Frankfurt. Greiner v. Bernsbach.  
 Glöcher, Kfm. von Mainz. Vinje, Kfm. von Leonberg.  
 Nusing, Kfm. v. Ulm. Wellinger, Kfm. v. Stuttgart.  
 Wolf, Kfm. v. Gmünd. Wolf, Kfm. v. Heidelberg.  
**Deutscher Hof.** Jung, Direktor von Wiesbaden.  
 Vertsch v. Lichtenau. Gänster v. Gannstatt. Gært, Kfm.  
 v. Straßburg. Fam. Zimmermann, Priv. a. Amerika.  
**Erbringen.** Kern, Stabsarzt v. Lübeck. v. Adlers-  
 feld, Major v. Mültisch. Baron v. Worms-Lobesse m.  
 Begl. v. Wien. Buttersack, Dr. med. v. Heilbronn.  
 Schepelberuf v. Bergen. Schulz v. Baden. Frau Schulz,  
 Priv. v. Baden. Bulling, Kfm. v. Stuttgart. Behrend,  
 Kfm. v. Berlin. Herz, Kfm. v. Köln. Klusmann, Jac  
 u. Schwarzsch, Kf. v. Frankfurt.  
**Geist.** Bismann, Prof., Simon, Traub u. Tannen-  
 baum, Kf. von Frankfurt. Walther, Kfm. von Fürth.  
 Reuther, Kfm. v. Grünstadt. Bauer, Kfm. v. Ludwigs-  
 burg. Leß, Kfm. von Otfen. Rosenthal, Kfm. von  
 Frankenthal. Schwieder, Kfm. von Dresden. Kinder,  
 Kfm. v. Reu lingen. Buhler, Arch., u. Fischer, Kfm. v.  
 v. München. Königberg, Kfm. v. Berlin. Jeller, Lehrer  
 v. Achem. Vogt u. Reiser, Lehrer v. Radolfzell. Kösel,  
 Kfm. v. Nürnberg. Gemann, Kfm. Diehl u. Leup, Lehrer  
 v. Mannheim. Breitbell, Lehrer v. Offenburg. Gunders-  
 heimer, Kfm. v. Mannheim. Gutekunst, Kfm. v. Stutt-  
 gart. Schwarz, Wirth v. Delzingen. Walter, Kfm. v.  
 Grefeld. Wunderlich, Beamter v. Waldohut. Dweiser,  
 Kfm. v. Köln. Lindner, Kfm. v. Nürnberg.  
**Goldener Adler.** Kappelhöfer, Schüler v. Ludwigs-  
 hafen. Reichert, Schüler v. Worms. Säger, Schüler v.  
 Baden. Müller, Kfm. v. Heilbronn. Kaffner, Kfm. v.  
 Ulm. Schaubert, Kfm. v. München. Huber, Kfm. v.  
 Mannheim. Bühler, Kfm. v. Triberg. Walter, Stud.  
 v. Heidelberg. Stein, Kfm. v. Mannheim. Kubn, Kfm.  
 v. Straßburg.  
**Goldener Karpfen.** Ury, Beamter v. Ludwigs-  
 hafen. Zilmer, Dekorateur v. Berlin. Sphora, Maler  
 v. Wien. Lufert, Stieher v. Neustadt. Wallbold, Bier-  
 brauer, u. Herzog, Wagner v. Mühlungen. Langer, Ober-  
 inf. v. Breslau. Hedert Kfm. v. München.

**Goldene Traube.** Bremer, Händler v. München.  
 Schneider, Kfm. v. Offenburg. Vanille, Maler v. Gengenbach.  
 Geßler, Wirth m. Frau v. Freiburg. Gartner, Ing. v.  
 Kehl. Kaprad, Kfm. v. Frankfurt. Duffner, Sägmüller  
 v. Gremelsbach. Friedrich, Rathschr. Rängner, Rath-  
 diener, Besserer, Gemeinderath, u. Hutt, Steinhauer-  
 meister v. Schluchtern. Sommer, Wirth von Lehrbach.  
 Schell, Goldarbeiter v. Pforzheim.  
**Grüner Hof.** Langenfelden, Kfm. v. Stuttgart.  
 Lambert, Stud. v. Heidelberg. Novelli, Kfm. v. Triest.  
 Gfner, Hauptamtskonte. v. Sickingen. Bloch, Kfm. v.  
 Gallingen. Prächter, Kfm. v. Frankfurt. Kehler, Kfm.  
 v. Düsseldorf. Rosenbaum, Kfm., u. Frau Heilmann m.  
 Sohn v. Berlin. Reil, Kfm. v. Freiburg. Heilmann,  
 Kfm. v. Rülzheim. Weisinger, Kfm. v. Geroldshelm.  
**Hotel Germania.** Frhr. v. Willich, Kammerher  
 m. Frau v. Darmstadt. Frhr. v. Frankenberg, Offizier  
 v. Frau v. Kastatt. Baron v. Häber von Höldeheim.  
 v. Wiennenberg v. Gelnern. Härtel, Kfm. v. Guben.  
 Baron v. Blumenthal, Hauptm im Generalstab, u. Siegra,  
 Maler v. Berlin. v. Samson-Himmelferaja v. Freiburg.  
 Koh, Priv. m. Frau v. Baden. Westphal, Rent. von  
 Hamburg. Frau Intendanturrath Reuther von Breslau.  
 Kientlin, Fabr. v. Gfingen. Mohr, Fabr., u. Dr. Land-  
 graf, Secretär v. Mannheim. Lüd, Fabr., u. Wilhelm,  
 Kfm. v. Frankfurt. Schott, Kfm. v. Kreuznach. Engel-  
 born, Ministerialrath v. Konstantz.  
**Hotel Große.** Dr. Meyer, u. Schweif, Kfm. v. Frei-  
 burg. Kändler, Arch. m. Frau v. Lörach. Schmiedler,  
 Restaurateur v. Stuttgart. Vertsch, Wirth m. Frau v.  
 Zell. Müller, Kaufm. v. Blauren. Sommer, Kfm. v.  
 Göttingen. Stahl, Holzmann u. Suffer, Kf. v. Frank-  
 furt. Vallen, Kfm. v. Oberfeld. Thalmann, Kfm. v.  
 München. Jammet, Kfm. v. Hamburg. Starck, Kfm.  
 v. Gmünd. Boniet, Kfm. v. St. Louis. Dohrenfurt,  
 Kfm. v. Berlin. Diehl, Kfm. v. Danau. Pinfuß, Kfm.  
 v. Breslau.  
**Hotel Luz.** Stern u. Mandelbaum. Kf. v. Frank-  
 furt. Jössel u. Kuhlmann. Kf. v. Straßburg. Weil,  
 Kfm. v. Mannheim. Botteler, Kaufm. v. Neutlingen.  
 Bonende, Kfm. v. Gernsh. Carlsbach, Kfm. v. Stutt-  
 gart. Neufeld, Kfm. v. Berlin. Sufmann, Ing. von  
 Hamburg. Vär, Kfm. v. Graben. Weiser, Kfm. von  
 Worms. Weifmann, Kfm. v. Bierenheim.  
**Hotel Stoffeth.** Windrath, Kfm. v. Oberfeld.  
 Wadel, Bauunternehmer v. Witten. Höder, Rentamt.  
 v. Jartshausen. Schmitt, Kfm. v. Heilbronn. Hamme-  
 bach, Kfm. v. Bielefeld.  
**Hotel Taubhäuser.** H. u. A. Schäfer, Kf. v.  
 Mühlhausen. Gahner, Kfm. v. Frankfurt. Richter, Kfm.  
 v. Landau. König, Kfm. v. Birmasens. Stein, Maler  
 v. Teier. Hüller, Kfm. v. Hamburg. Winkler, Kfm.  
 v. Berlin.  
**Hotel Viktoria.** Karbas, Unternehmer m. Frau  
 a. Bayern. Lorenz u. Nag, Kf. v. Paris. Seligmann,  
 Kfm. v. Frankfurt. Sommerlatt, Kfm. v. Amsterdam.

Etern, Kfm. v. Gannstatt. Hays, Kfm. v. Lambrecht.  
 Pieper, Jns. v. Darmstadt. Wartgraf, Fabr. v. Neusäß.  
 Dramp, Tourist a. Süd-Amerika. Euler, Notar von  
 Basel. Gilly, Direkt. v. Jnnau. Strauß, Kfm. v. Par-  
 men. Baumann, Kfm. v. Kassel.  
**König von Württemberg.** Bild, Schreiner v.  
 Friedrichsdorf. Weiler, Kfm. v. Stuttgart. Christophel,  
 Baugew.-Schüler v. Gernmingen. Möhlmann, Stud. v.  
 Hamburg. Forst, Sängergesellsch. v. Düsseldorf. Gumb-  
 rich, Kfm. v. Kastatt. Feucht, Küfer v. Bernbach. Knopf,  
 Diener v. Steinbach.  
**Marktgräser Hof.** Frau Küfner v. Mannheim.  
 Ansel, Wagner v. Freiburg. Reith v. Böhlerthal. Frau  
 Kömwig, Händl. v. Freiburg. Maier, Brauer v. Beringensbad.  
 Wöhner, Bürstenmacher v. Großflh. Seidt v. Duzenbach.  
 Maier, Bautechn. v. Kander. Trautwein u. Luz, Händler  
 v. Bernhausen. Figel, Reif. v. Hamburg. Stöffer, We-  
 ber v. Oberkirch.  
**Rassauer Hof.** Aron, Kfm. v. Birmasens. Dreyfuß,  
 Kfm. v. Mühlhausen. Ganz, Kfm. v. St. Johann. Wert-  
 heimer, Kfm. v. Kuppenheim. Oppenheimer, Kaufm. v.  
 Lupsbach. Müller, Brauer v. Spalt.  
**Reinz Waz.** Well, Kfm., u. Schlägel v. Stutt-  
 gart. Mäcker, Kfm. v. Köln. Ros u. Rodeswar, Kf.  
 v. Kastatt. Perilo, Kfm. v. Frascati. Ros, Kfm. m.  
 Frau v. Mannheim. Fr. Krapp a. Tyrol. Williams,  
 Kfm. v. Darmstadt. Glöck, Kfm. v. Ludwigsburg. Wegel  
 v. Hochstetten. Frau Enz v. Ulm.  
**Rothes Haus.** Fr. Gebting, Priv. v. Baden.  
 Lachnauer, Bauunternehmer v. Kürnbach. Olander, Kfm.  
 v. Mannheim. Waader, Geh. Reg.-Rath v. Konstanz.  
 Berlenbach, Unger u. Rosenfeld, Kf. v. Berlin. Filzing  
 u. Wengerer, Kf. v. Heidelberg.  
**Schwarzer Adler.** Gupp, Kfm. v. Hornberg.  
 Köpfer, Kfm. v. Redargemünd. Braun, Commiler v.  
 König, Kf., u. Roschman v. München. Davis, Obstm.  
 v. Malsch. Frau Wallenda v. Mainz. Spalding, Kfm.  
 v. Mannheim.  
**Silberner Anker.** Weiß v. Söllingen. Schäfer,  
 Müller v. Spalt. Münch, Kuischer v. Rückertsbauer.  
 Sell v. Rothensfeld. Gustav v. Zürich. Fr. Guttner v.  
 Baden. Fr. Obenhauser v. Northeim. Lehmann m.  
 Frau v. Hertlingshausen. Huber, Wagnermeister, u.  
 Benede, Wirth v. Stuttgart. Hoffmann v. Göttingen.  
**Storchen.** Kurth, Mont. v. Stodach. Ohnimek,  
 Schuhmacher v. Gitenheim. Reibisch, Redakteur v. Wies-  
 baden. Hanke, Schuhmacher v. Pagnau. Giffig, Schrei-  
 nermeister v. Wiltberg. Fleischmann, Kfm. v. Erlangen.  
 Wulke, Schneider v. Bochum. Müller, Schuhm. v. Sor-  
 venstein. Dahler, Schreiner v. Sönsfeld.  
**Wacht am Rhein.** Kient, Reif. v. Waldenburg.  
 Müllinger, Reif. v. Marienwerder. Wipfer, Reif. von  
 Achem. Springmann, Reif. v. Offenburg. S. J. u.  
 K. Rei, Reif. v. Blankstadt. Hauber, Schaufsteller v.  
 Frau v. Berlin. A. u. K. Benz, Schaufsteller v. Althei-  
 helm. Kirchhoff, Reif. v. Düsseldorf.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 7. November, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Dekan D. Zittel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.